

Medienmitteilung

Betreff: Kandidaturen Bankrat und GPK

Die Schweizerische Bürger Partei nimmt mit grossem Befremden Kenntnis, dass Frau **Anita Fetz** ihre Kandidatur für den Bankrat aufrecht erhält, obwohl die Vorgänge um die Pro Facile Stiftung und das Wahl sponsoring von Dieter Behring immer noch nicht aufgeklärt sind. Dazu kommt, dass Frau Anita Fetz im Vorstand der Marie Anna-Stiftung sitzt, die auf Kosten der Pensionskasse von den Verkäufen aus Neuemissionen von Aktien profitiert hat.

Ausserdem kandidiert Herr **Jan Goepfert** für das Präsidium der Geschäftsprüfungskommission, eine der Oberaufsichtskommission des Grossen Rats. Herr Jan Goepfert sitzt aber im Vorstand der Familien- und Erziehungsberatung Basel, die 250'000 Franken Subventionsgelder bei Behring angelegt und verloren hat. Wir sind der Meinung, dass Herr Jan Goepfert als Präsident der Geschäftsprüfungskommission nicht geeignet ist, solange diese Vorkommnisse nicht geklärt sind.

Es versteht sich von selbst, dass in solche undurchsichtigen Affären verwickelte Mandatsträger sich nicht für ein solches Amt zur Verfügung stellen dürften und sollten.